

6. Leimen / Nußloch

6.1 Geschichte

Mit Inbetriebnahme der Vorortstraßenbahn zwischen Heidelberg und Wiesloch im Jahre 1901 wurden die Gemeinden Leimen und Nußloch erstmals an das regionale Schienennetz angeschlossen. Die Strecke verlief entlang des Hangs am damaligen Ortsrand in Leimen und durch die Ortsmitte von Nußloch. Seit der Aufgabe der Straßenbahnverbindung nach Wiesloch im Jahre 1973 müssen die Nußlocher Bürger umsteigen, wenn sie nach Heidelberg fahren wollen. Leimen hingegen behielt die Straßenbahnanbindung [23].

6.2 Entwicklung der Gemeinden und ÖPNV-Erschließung

Die Entwicklung Leimens ist geprägt von beträchtlichen Flächenveränderungen. Heute ist Leimen Große Kreisstadt. St. Ilgen, Gauangelloch, Lingental und Ochsenbach sind Stadtteile. Im nördlichen Bereich St. Ilgens entsteht seit einigen Jahren ein weit ausgedehntes Wohngebiet, außerdem errichtete Leimen in den 70er Jahren einen Sport- und Schulpark am Südrand der Stadt. Die Anbindung speziell dieser Stadtteile sowie der Hanglage an den ÖPNV ist derzeit nicht ausreichend.

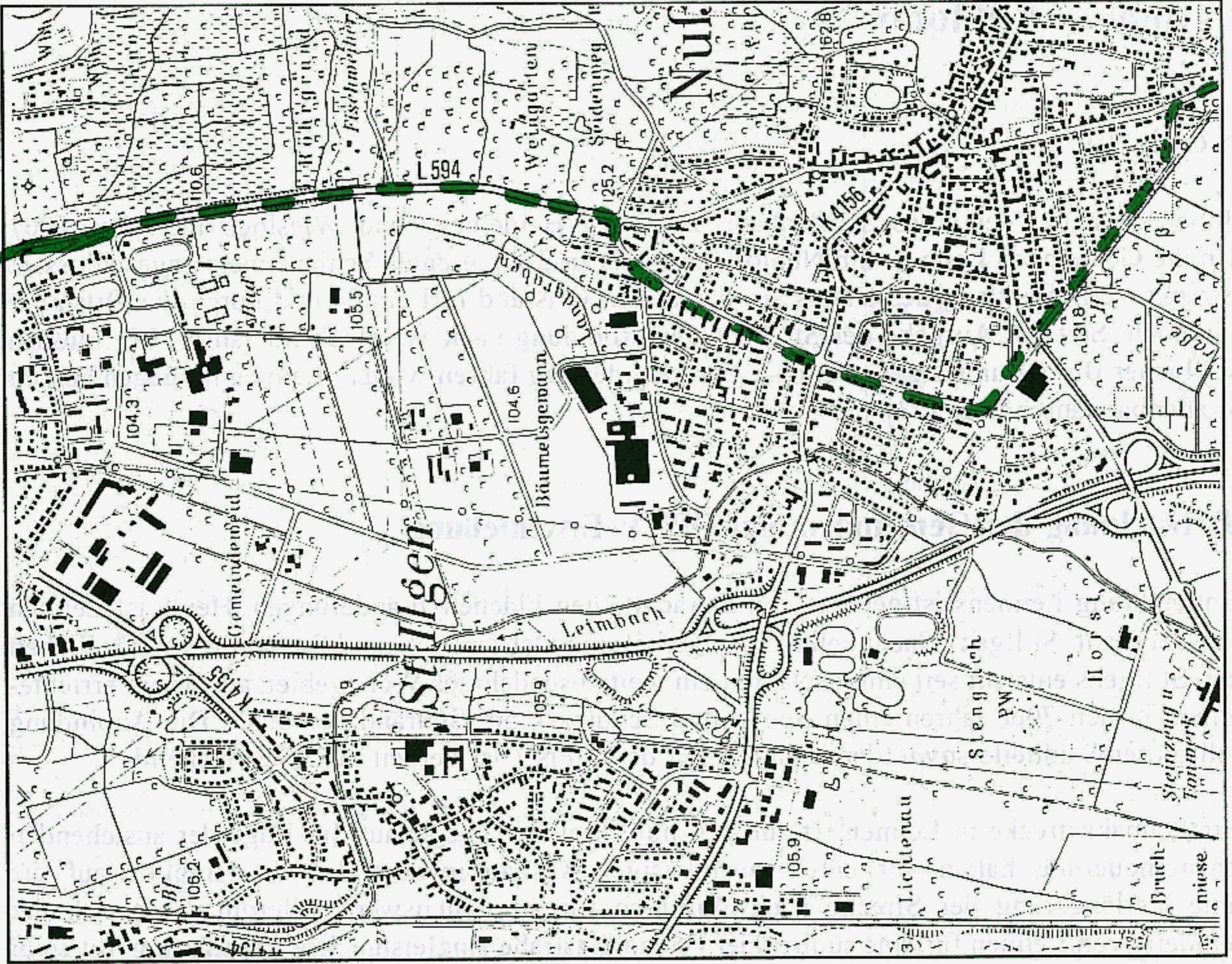
Die Straßenbahnstrecke in Leimen ist zur Zeit nur eingleisig ausgebaut. Im Zuge der anstehenden Schienenerneuerung halten wir einen zweigleisiger Ausbau insbesondere in Hinblick auf die geplante Verlängerung der Strecke nach Wiesloch für wünschenswert. Allerdings hat sich der Gemeinderat von Leimen für eine südlich der Festhallenstraße eingleisige Streckenführung mit einer zusätzlichen Ausweiche bei der Reidelstraße entschieden [24].

Auch Nußloch hat sich entwickelt. Zwar wurde es nicht zur Stadt, dehnte sich aber in Richtung Westen aus. Seit 1973 verfügt die Gemeinde über eine Nord-Süd-Umgehungsstraße, die die Bundesstraße 3 aufnimmt. Eine Umgestaltung des Ortskerns ist daher möglich und sinnvoll. Die Straßenbahn läßt sich dabei integrieren.

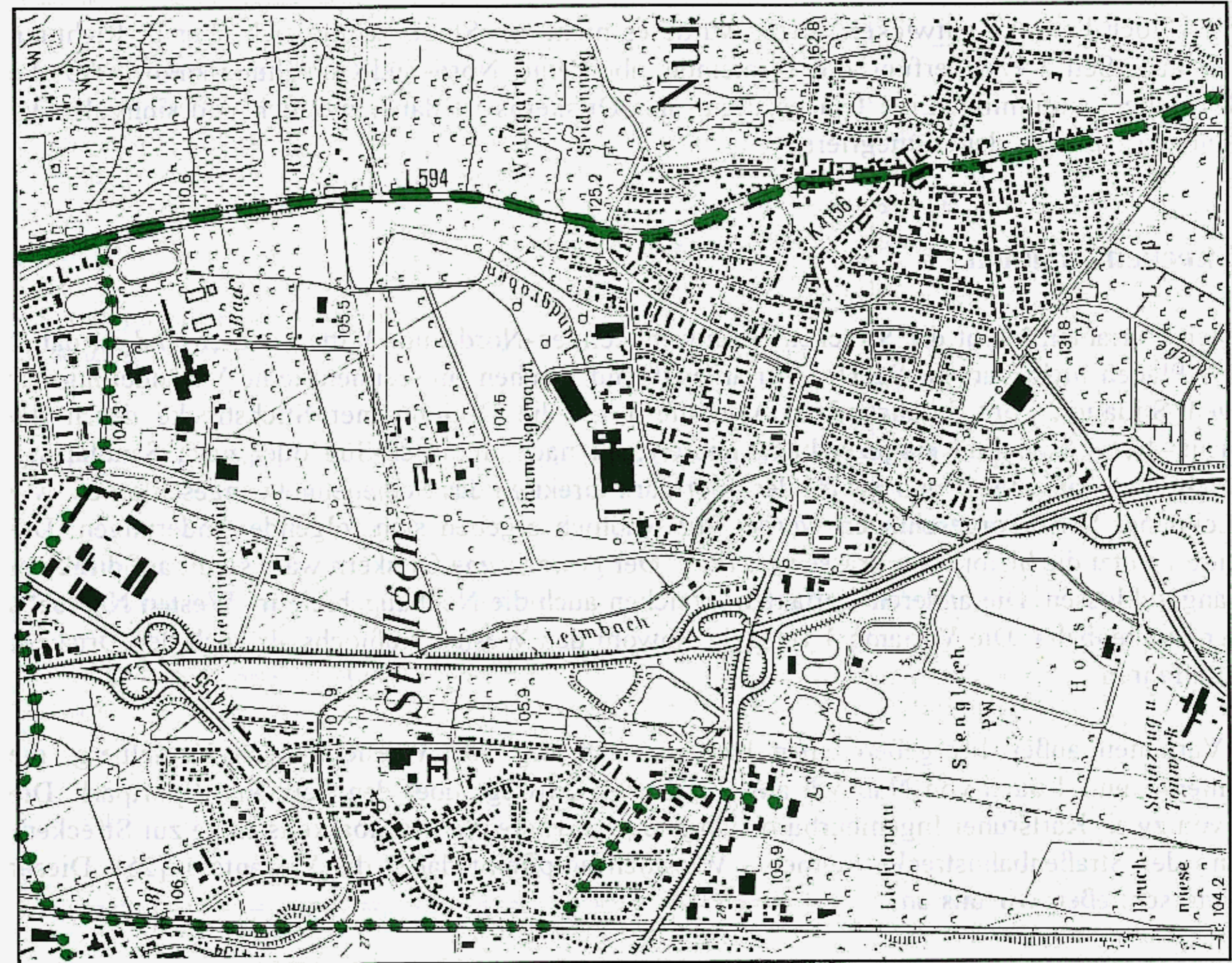
6.3 Streckenvarianten

Bei allen Varianten bleibt die Streckenführung in Leimen-Nord und -Mitte erhalten und ist daher auf den Plänen nicht dargestellt. Die Varianten 1 und 2 sehen für Leimen keine Veränderung zur heutigen Situation vor. Ergänzend zu Variante 1 ist die Option einer Stichstrecke durch die Tinquex-Allee gepunktet eingezeichnet. Diese kann nach St. Ilgen-Süd oder nach Sandhausen führen. In den Varianten 3 und 4 wird der Sportpark direkt an das Schienennetz angeschlossen, wie von Leimener Seite vorgeschlagen wurde. Für Nußloch ergeben sich folgende Änderungen: Die Variante 1 nutzt die historische Trasse von 1901. Der gewachsene Ortskern wäre somit auf direktem Weg angeschlossen. Die anderen Varianten erreichen auch die Neubaugebiete im Westen Nußlochs mit der Straßenbahn. Die Variante 3 versucht, sowohl den Westen Nußlochs als auch den Ortskern zu durchfahren.

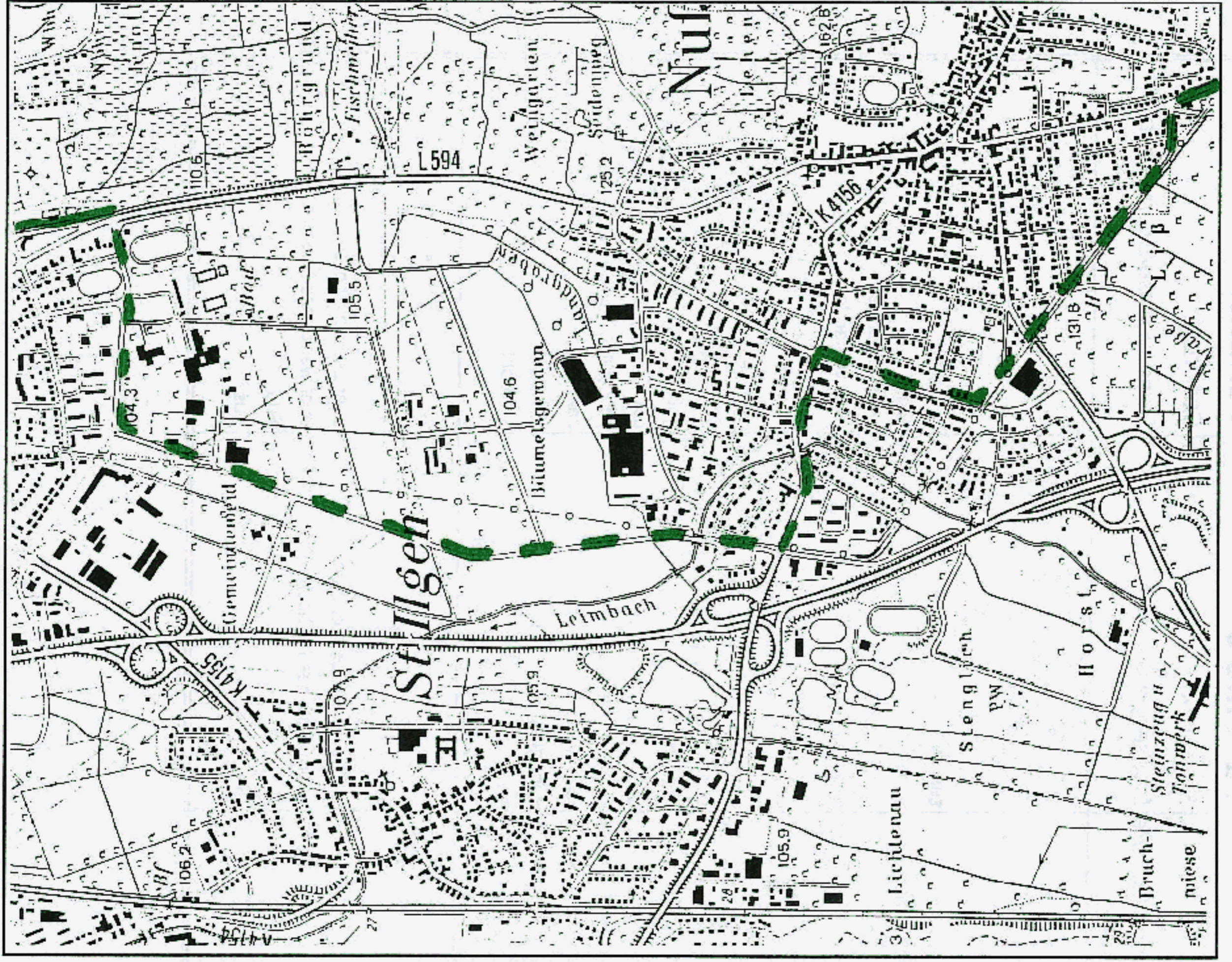
Alle Varianten außer 1 ergeben einen längeren Fahrweg von Wiesloch nach Heidelberg, die Varianten 3 und 4 auch von Nußloch aus wegen des Umwegs über den Leimener Sportpark. Die 1995 von zwei Karlsruher Ingenieurbüros vorgelegte vertiefende Machbarkeitsstudie zur Streckenführung der Straßenbahnstrecke Leimen - Wiesloch empfiehlt daher die Variante 1 [25]. Dieser Meinung schließen wir uns an.



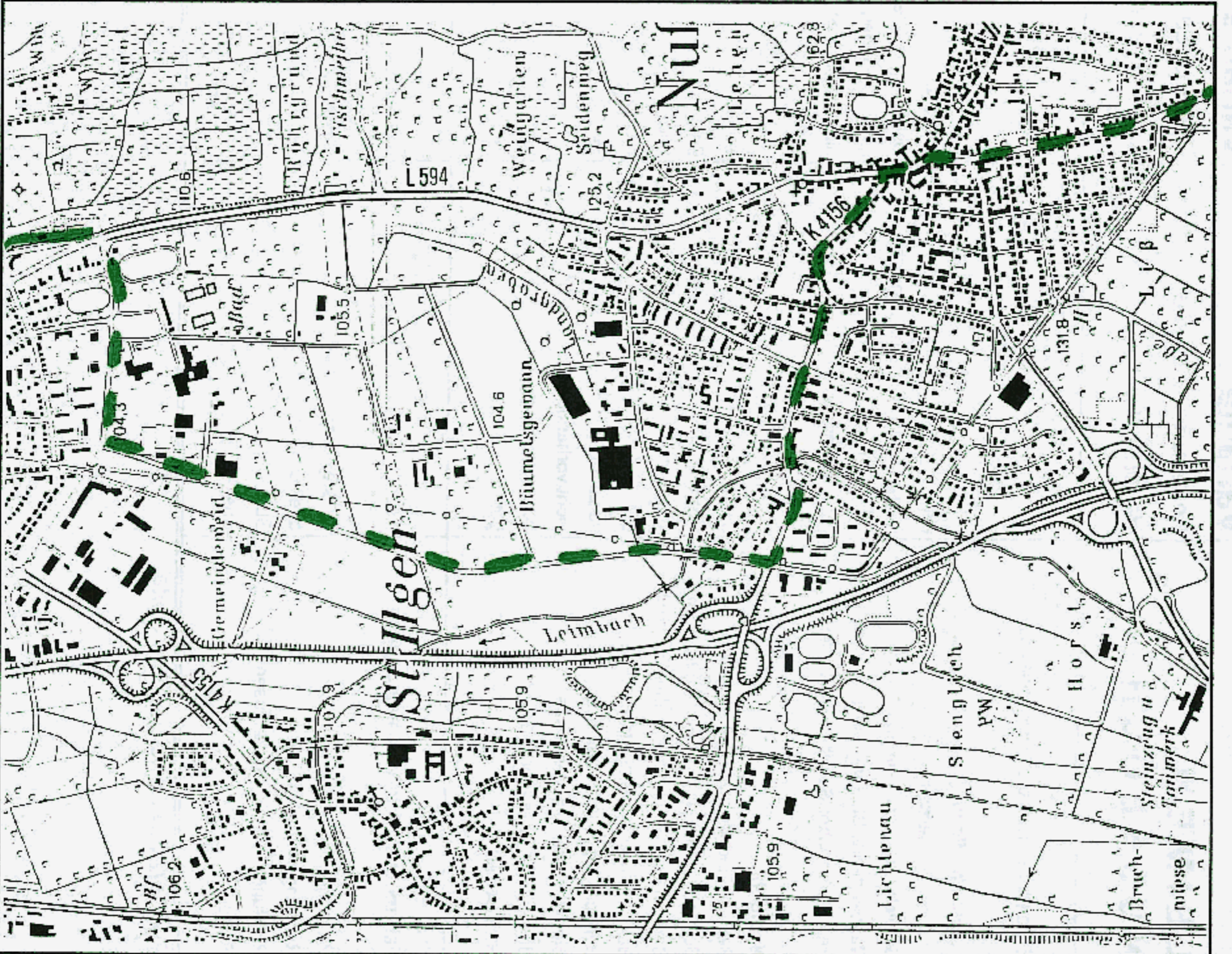
Leimen/Nußloch Variante 2: Kurfürststr./Bismarckstr.



Leimen/Nußloch Variante 1: Hauptstraße



Variante 4: Sportpark/Massengasse/Bismarckstraße



Variante 3: Sportpark/Massengasse

LEIMEN NUSSLOCH	Variante 1 Bestehende Strecke Hauptstraße	Variante 2 Bestehende Strecke Kurpfalzstraße/Bismarckstraße	Variante 3 Sportpark Massengasse	Variante 4 Sportpark Massengasse/Bismarckstraße
Erschließung und Zugangswege Leimen/St. Ilgen Bereich Kurpfalzzentrum Bereich Sportpark Leimen Neubaugbiet St. Ilgen Nord Bereich Bahnhof Sandhausen/St. Ilgen	sehr gut Ostrand gut, Westrand schlecht nicht vorhanden nicht vorhanden	sehr gut Ostrand gut, Westrand schlecht nicht vorhanden nicht vorhanden	sehr gut sehr gut nicht vorhanden nicht vorhanden	sehr gut sehr gut nicht vorhanden nicht vorhanden
Nußloch Bereich Lindenplatz Bereich nördl. Hauptstraße ohne Zentrum Bereich südl. Hauptstraße ohne Zentrum Bereich nördl. Kurpfalzstraße Bereich südl. Kurpfalzstraße Bereich westl. Massengasse Bereich östl. Massengasse Hangbereich	sehr gut sehr gut sehr gut gut schlecht nicht vorhanden gut gut schlecht	schlecht gut gut sehr gut sehr gut gut gut sehr gut sehr gut gut schlecht	sehr gut schlecht schlecht gut gut sehr gut sehr gut gut schlecht	schlecht schlecht gut gut sehr gut sehr gut gut schlecht
Fahrmöglichkeiten/Umsteigezwang Richtung Heidelberg Richtung Wiesloch Richtung St. Ilgen, Sandhausen Walldorf	direkter Weg direkter Weg Bus Bus	direkter Weg direkter Weg Bus Bus	über Leimen Sportzentrum über westliches Nußloch Bus Bus	über Leimen Sportzentrum über westliches Nußloch Bus Bus

Fortsetzung siehe nächste Seite

<p>LEIMEN NUSSLOCH</p>	<p>Variante 1 Bestehende Strecke Hauptstraße</p>	<p>Variante 2 Bestehende Strecke Kurpfalzstraße/Bismarckstraße</p>	<p>Variante 3 Sportpark Massengasse</p>	<p>Variante 4 Sportpark Massengasse/Bismarckstraße</p>
<p>Notwendige Busanschlüsse</p> <p>Innerhalb Leimen-City</p> <p>Innerhalb Nußlochs</p> <p>In Richtung...</p>	<p>Östliches Leimen Sportpark, westliches Leimen Westliches Nußloch St. Ilgen, Sandhausen evtl. Nußloch - Walldorf</p>	<p>Östliches Leimen Sportpark, westliches Leimen Hauptstraße St. Ilgen, Sandhausen evtl. Nußloch - Walldorf</p>	<p>Östliches Leimen Westliches Leimen St. Ilgen, Sandhausen evtl. Nußloch - Walldorf</p>	<p>Östliches Leimen Westliches Leimen Lindenplatz, Nußloch-Nord, -Ost St. Ilgen, Sandhausen evtl. Nußloch - Walldorf</p>
<p>Baulicher Aufwand/Investitionshöhe</p> <p>Neubaustrecken [Streckenlänge ab Lei-Friedh. bis Nußloch Ortsausgang ca.]</p> <p>Brücken bzw. Unterführungen ?</p> <p>Tunnelstrecken ?</p> <p>Technische Realisierbarkeit ?</p>	<p>3,5 km keine keine machbar</p>	<p>3,5 km keine keine machbar</p>	<p>4,5 km keine keine zweimalige Querung der Seilbahntrasse Massengasse evtl. schwierig (starke Steigung und eng)</p>	<p>4,5 km keine keine zweimalige Querung der Seilbahntrasse machbar</p>
<p>Streckenführung (grobe Abschätzung)</p> <p>Auf eigenem Gleiskörper</p> <p>Ohne eigenen Gleiskörper</p>	<p>1,5 km 1,6 km</p>	<p>1,5 km 2,0 km</p>	<p>2,6 km 1,9 km</p>	<p>2,6 km 1,9 km</p>